

Übung zur Bestimmung des Versmaßes lyrischer Texte (Motiv: Frühling)

- a) Die Luft ist blau, das Tal ist grün (*Hölty: Frühlingslied*)

- b) Ich sahe mit betrachtendem Gemüte
jüngst einen Kirschbaum, welcher blühte (*Brockes: Kirschblüte bei Nacht*)

- c) Wie herrlich leuchtet
Mir die Natur (*Goethe: Mailed*)

- d) Laue Luft kommt blau geflossen
Frühling, Frühling soll es sein (*Eichendorff: Frische Fahrt*)

- e) Ins Grüne, ins Grüne, da lockt uns der Frühling (*Reil: Das Lied im Grünen*)

- f) Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte (*Mörike: Er ist's*)

- g) Ein Pärchen füttert Schwäne von den Brücken (*Heym : Abend im Vorfrühling*)

- h) Die Gestade des Himmels in Fernen
Zergehen in Wind und Licht. (*Heym: Träumerei in Hellblau*)

- i) Der März ist traurig. Und die Tage schwanken
Voll Licht und Dunkel auf der stummen Erde. (*Heym: Frühjahr*)

- j) Die weichen und wachen
Fluren durchspürt (*Hofmannsthal: Vorfrühling*)

- k) Die Amseln haben Sonne getrunken /... /
Nun sprechen die Bäume in grünem Gedränge (*Dauthendey*)
- l) Der Frühling ruft.
Bleib still, bleib still, mein Herz! (*Hesse: Vorfrühling*)
- m) Wir wollen wie der Mondenschein
Die stille Frühlingsnacht durchwachen (*Lasker - Schüler: Frühling*)
- n) Und wie einst, in diesem Frühjahr auch
Geht mein wintermüdes Herz auf Reisen. (*Kaléko: Nennen wir es
„Frühlingslied“*)
- o) Der Frühling
ein riesiger Specht (*Domin: Der Frühling ein riesiger Specht*)
- p) Im Märzen da reiß ich
Den Samt vom Himmel der Sonne (*Hahn: Im Märzen*)
- q) Krokus, Maiglöckchen und Kressen
haben längst den Schnee vergessen (*Erhardt: Humanistisches Frühlingslied*)
- r) „Mimi Ostergeier suchen!“
Lächelnd hört's der stolze Vater (*Gernhardt: Osterballade*)
- s) Ach, will denn keiner den Frühling mir stoppen -
Soll denn der Sommer im März sich schon toppen? (*Bangebüx: Frühlingssschaden*)

Lösung (Frühlingslyrik)

Faller (Trochäus):

d) 4-hebig üz; f) 4-hebig fS; dann 4-hebig n) 5-hebig q) 4-hebig r) 4-hebig

Steiger (Jambus):

a) 4-hebig; b) 5-hebig; 4-hebig g) 5-hebig i) 5-hebig l) 2-hebig: 3-hebig

m) 4-hebig

Doppelsteiger (Anapäst)

e) Steiger - 3 Doppelsteiger (üz = mit überzähliger Senkung)

h) 3-hebig üz; dann Jambus-Anapäst - Jambus

Doppelfaller (Daktylus): s) 5-hebig (fS = mit fehlender Senkung)

Mischformen:

c) 2 Jamben üz bzw. 3 Jamben mit Zeilensprung bis „Mir“ - Doppelsteiger

h) s.o. j) Jambus - Anapäst üz; dann Faller, Steiger

k) 3 Steiger - 1 Doppelsteiger üz; dann Jambus - 3 Anapäste üz

o) Jambus üz., dann Jambus - Anapäst

p) Jambus-Anapäst üz; dann 2 Jamben, 1 Anapäst üz